Norbert Golluch

Jungfrau

plant ihr Leben 500 Jahre im Voraus



DAS GNADENLOS EHRLICHE HOROSKOP



Steckbrief Die pingelige Jungfrau

24. August - 23. September

Element: Erde **Planet:** Merkur

Metall: Quecksilber Farbe: Grau und Blau

Edelstein: Citrin, Jaspis, Karneol, Lapislazuli, Tigerauge

Magische Zahl: Sieben

Tag: Mittwoch

Tier: Kleine Haustiere - Katzen und Hunde

Pflanze: Apfelbaum **Blüte:** Alle Kräuter

ideale Nahrung: Weizen, Kartoffeln

Positiv: superfleißig, superklug, schwer intellektuell **Negativ:** nörgelt an allem und jedem herum, Ordnungsund Arbeitswahn, gefühlsarm, geht zum Lachen in den Keller

Themenkreise: die Analyse der Lottozahlen seit 1972, Software zum Archivieren von Digitalfotos (was drauf ist, ist egal), das Strukturieren und Verstehen des Ordnungssystems im Gewürzschrank, der Fortschritt der Wissenschaft im Allgemeinen und die Kritik der reinen Unvernunft (Arbeitskollegen)

Der Standardtyp

Schlank, hängende Schultern, viel zu lange Arme, ovales Gesicht, kleines Kinn, Haarausfall, hektische Gestik und brennender Blick – richtig, Jungfrau-Männer erinnern in ihrem Aussehen an den irren Professor aus dem *Tanz der Vampire*, Jungfrau-Frauen an Kate Moss in ihren schlechtesten Tagen. Aber lassen Sie sich nicht täuschen – die meisten Jungfrauen sehen heutzutage ganz anders aus und verbergen ihr wahres Ich hinter einer attraktiven kosmetischschönheitschirurgischen Maske – alles Tarnung!

Der Charakter

Gewissenhaft, kritisch, sorgfältig, verschwiegen, zuverlässig, hilfsbereit, verständnisvoll – die Liste der guten Eigenschaften, die Jungfrauen sich selbst zuschreiben, ist lang. Angehörige anderer Tierkreiszeichen merken wenig davon. Sie sehen diesen Tierkreis anders: Jungfrauen stellen das Kontingent der Workaholics und Fachidioten unter jedem Sternenhimmel.

Arbeit geht Jungfrauen über alles, ist ihnen das Salz des Lebens. Ständig sind sie auf der Suche nach Wissen, um die (mageren) Kräfte ihres Verstandes zu stärken. Jungfrauen glauben, intelligent und praktisch veranlagt zu sein, wissen aber damit nichts Rechtes anzufangen und stellen deshalb oft den größten Schwachsinn an. Wenn jemand irgendwo alle Sterne im ganzen Universum zählt, das Wachstum einer Schlangengurke über 14 Monate fotografisch dokumentiert oder die haltlosesten Wahlprognosen aufgrund der Befragung dreier repräsentativer Bundesbürger abgibt, ist dieser Jemand mit Sicherheit Jungfrau.

Nicht zu Unrecht misstrauen viele Jungfrauen den eigentümlichen Fähigkeiten und Veranlagungen ihres überakribischen Intellekts, streben nach höherer Vergeistigung und fallen dabei oft den obskursten Kulten in die Hände. Wenn ein Computerwissenschaftler in seiner Freizeit Flugstunden beim Yogi nimmt, mit Bäumen redet oder satanistische Séancen in seinem Partykeller abhält, ist er mit Sicherheit Jungfrau.

Andererseits schaffen Jungfrauen gern Ordnung im Chaos, wobei Chaos alles das ist, was ihrer kleingeistigen Vorstellung von Ordnung nicht entspricht; sie unterziehen die Welt einer mikroskopisch genauen Analyse, was sie oft Wochen und Monate unglaublicher Ineffektivität kostet. Sollten Jungfrauen in die Politik geraten, berufen sie mit Vorliebe Untersuchungsausschüsse zu absoluten Randthemen ein, die Jahrhunderte lang tagen, nur um festzustellen, dass die vorgegebene Problemstellung unangebracht war. Jungfrauen sind so peinlich sorgfältig, penibel, verbissen bis ins Detail,

dass sie über die Geschäftsordnung den Gesamtzusammenhang völlig aus den Augen verlieren und zu nervenden Haarspaltern werden können. Ihre Nörgelsucht, Überheblichkeit und Besserwisserei kann sprichwörtlich genannt werden.

In der Einschätzung ihrer Mitmenschen sind Jungfrauen ein leuchtendes Beispiel an Intoleranz. Sie begreifen zum Beispiel überhaupt nicht, wenn jemand nicht jeden Tag 16 Stunden wie ein Geisteskranker malocht – in ihren Augen ist ein solcher Mensch ein fauler Penner.

Apropos Toleranz: Auffallend viele Jungfrauen-Typen sind aggressive Nichtraucher und prophetisch-bekennerische Vegetarier.

Der Lebenslauf

Jungfrauen leben von Geburt an in jeder Hinsicht auf Diät. Vorsicht ist das Grundmotiv ihrer Lebensführung. Schon Jungfrau-Kinder spielen Fußball aus Angst vor Verletzungen nur in Sicherheitsoutfit mit Helm, Knie- und Ellenbogenschonern und legen den Schulweg nur mit Bodyguards zurück – es finden sich immer ein paar doofe, aber starke Klassenkameraden für diesen Job. Einmal erwachsen, ändert sich diese Grundeinstellung keineswegs. Nichts geschieht ungeplant, Unternehmungen und Verabredungen

werden über Monate hinweg vorbereitet, Risiken soweit wie irgend möglich ausgeschlossen. Wenn eine Jungfrau abends in die Kneipe gehen will, sichtet sie bereits am Morgen den Stadtplan, den Wetterbericht und die Kriminalstatistik der letzten drei Jahrzehnte.

Das zweite Grundmotiv in der Lebensführung der Jungfrau ist Hygiene. Es sind Jungfrauen, die im WG-Haushalt unentwegt putzen, staubsaugen, wischen und polieren, bis der Teppichboden kein einziges Haar und die Schrankwand kein Blättchen Lack mehr besitzt. Nicht genug: Millionen von Jungfrauen verspritzen und versprühen alljährlich Tausende von Kubikmetern Sagrotan oder andere Desinfektionsmittel, sodass jeder Virus, jede Bakterie oder Mikrobe im Umkreis von Lichtjahren lieber freiwillig die Koffer packt und emigriert. Jedenfalls für den Augenblick. Nach einem ausgiebigen Immunitätstraining kehren sie dann zurück ...

Die glücklichen Jahre

Sie liegen bei der Jungfrau zwischen dem 60. und dem 64. Lebensjahr – alten Jungfern geht es offensichtlich besser als jungen Jungfrauen, weil sie sich mit der Zeit in ihrem Wahngebäude bequemer einrichten können und ihre Mitmenschen ihre Bemühungen aufgeben, Jungfrauen auf normale Wege zu bringen.

Jungfrauen im Beruf

Ihre nervende Gründlichkeit prädestiniert Jungfrauen zu zahlreichen Berufen, deren Namen normale Menschen in der Öffentlichkeit nur hinter vorgehaltener Hand erwähnen. Jungfrauen werden mit Vorliebe Finanzbeamte, Buchund Steuerprüfer, Bankbeamte in der Kreditabteilung, Versicherungsdetektive und Gerichtsvollzieher.

Jungfrauen mit akademischem Abschluss ergreifen mit Vorliebe aufgeblasene Pädagogenberufe: Lehrer, Professor, Studienrat, Schulrat oder Kultussenator. Niemand nervt seine Schüler oder Studenten so gründlich und akribisch wie ein Jungfrau-Pädagoge. Als Kindergärtnerinnen riskieren Jungfrauen das seelische Gleichgewicht ihrer Mitmenschen schon von klein auf.

Auch als Gelehrte, ätzende Kritiker oder nervensägende Herausgeber überflüssiger Buchreihen fallen Jungfrauen über ihre Mitmenschen her. Sie verstehen es bestens, andere bis aufs Blut zu nerven und sie zur Arbeit anzutreiben, während sie selbst den großen Überblick zu haben glauben. Es sind Jungfrauen, die als Atomphysiker die Fachwelt mit immer neuen Weltformeln überraschen:

W(elt) = ÷PVC2 + 3 ADAC x 24 GAGA (F3CK2W)